

Drei
Flöten - hinder
du drei H

Nach Texten von:
Johannes Hinkel, Albrecht Goes
und Hermann Claudius,
für
Blockflöte in F', Sopran und
ein Stabspiel (Alt-Metallhorn, Xylophon).

Zur Ausführung:

Die „Flötenlieder Nr. 1“ sind Kammer- und Spielstücke nach Texten, die inhaltlich der Blockflöte nahe stehen. In der Musik erwächst der Solo-Blockflöte in F' eine frei-bestimmende Aufgabe. Ihre Ausdruckskraft begrenzt die Möglichkeiten des Mitspielens im Ensemble. Die Sopranstimme sollte leicht, ja fast schwerelos, doch volle Spannung ihrer 7 T. recht frei schwebende Melodie dem Blockflötenklang im Ausdruck anpassen.

Das Stabspiel gibt als Metallophon nur Harmonie und Klangfläche, - als Xylophon - oftinate Begleitformeln und rhythmische Gliederung. Diese Instrumente könnten aber ersetzt werden durch: Laute, Gitarre, Cembalo, Cymbal, Tishharfe, Meikholz - oder ähnliche gedämpfte oder geplegane Saitenklänge. Auf jeden Fall müssen sie sich - ohne zu dominieren - mit Blockflöte und Sopran zu einer sehr hellen, obenbreichen Klangfläche verbinden lassen.

Tönendes Holz (7oh. linke)

Ruhig schwingend

Bl.-Flöte
in F⁴

Sopran

Alu-Metalle-
phon:

r. 2 Schlägel
l. 1 Schlägel

härtest du ins Holz —, leise — härtest du ins Holz — : laß mich dir horchen,

laß mich dir horchen —, wie — du gewölbten Munds ins dunkel-rötliche

Rohr den war-men A — tem verströunst, verströunst — — —,

Handwritten musical score for a song, featuring three systems of staves. The lyrics are in German. The score includes dynamic markings like *f* and *p*, and performance instructions like *(sehr ruhig)* and *(fließend...)*.

Lyrics:

ver-störmst — — — — — (sehr ruhig) Ist's- deine

Seele, die singt — — — — — süß- und voll Sehnsucht — — — — — ihre ge-heimste-

-hüst — — — — — ihr ver-hohlne-heit- — — — — — im

hiede dem A-bend sagt — — — — — (fließend...) Oder tönt aus dem Stamm des

Pflaumenbäumchen noch - der Wirt sein Gesang - — — — — —, das den nährsamen
 Saft zu Früchten und Laub - — — — — — Werk treibt — — — — — ? In — — — — — nig geschwister — — — — —
 — — — — — lich Schwingt — — — — — Ju — — — — — bel und kla — — — — — ge — — — — — deiner Brust und
 des Baums — — — — — klar und stark — — — — — und erfüllt im erdwarman Flö — — — — — ten

(Wiederholungen, mit Ausdruck)
 (mf)
 (mf)

Klang

II.

Die Mädchenflöte

(A. Goes)

Leicht und beweg.

Flöte
auf'

Sopran

Alt-Xylophon:

Rot

- Will ich den Tag umran - den im Kalen - der meiner Freude - diesen Tag - der

mir die Flö - te in die Kamenate brachte, diese Klei - ne Kirschbaumholzke

mit den sieben Tö-chen. Sieh,

Sieh, wie zärtlich Sie sich auf-tut, schier als wäre Sie — dem

Reich der Dinge kühn hin — schon entnommen, selber ein lebendig Wesen, das an

meinen Lippen aufblüht wie die Lippen meines Lieb — sten.

mf
 Und so halt ich dich in Händen, schmale du und rötlich braune lang-
 willkommene Gesel- tin meiner Abende und Näch-
 te Töne-,
 töne-, doch nur mir Vernehmlich Widertöne wi-der-

- töne, meine Flü - te, Was ich dir - mir anvertraue
 Mädchen - spiel - und Ernst und all die großen Feuerfarbenen Wünsche, uner - füllt und
 unerfüll - bar. In die Finsternisse wag
 dich, und noch über Angst und Abgründ schwim - ge deine, meine Wei - se,

Handwritten musical score for a song, featuring multiple staves with notes, rests, and lyrics in German. The score includes dynamic markings like *mf* and *f*.

Vogelstimme, schwere — se — !

Glaub für wahr —, wir sind einander schon ein —

mal und schön — begeg — net, und das lied —, das wir beginnen, ist das alte lied — der

Her — zen —, lied —, das einst wie erster Gnade Frühwind se — — lig

uns umklün- gen, und von neu-em singt es, von neu-em singt-
 es Eintracht, Kei-lung, Trös-
 tung, Lob und leben, Tröstung, Lob- und leben
 Lob und- le- ben-

III.

Wir werden im Himmel...

(H. Cländius)

behütet, doch gespannt und mit Ausdruck.

Bl.-Flöte
in F'

Sopran

Alt-
Metallophon:

re sein, wie schwingende Flöten, singende
Schalmeien. wie Blumen, die frühmorgendlich
Gott schauen und sich dann schließen demütiglich

Handwritten musical score for a hymn, featuring three systems of staves. The notation includes treble and bass clefs, key signatures (one flat), and various musical symbols such as notes, rests, and accidentals. The lyrics are written in German and are aligned with the vocal staves.

Wie weisse Wol-ken, die leuchtend erstehn —
 und zu Gottes — Füßsen wie Nachttau wieder — gehn —
 Wir werden Hand in — Hand gehn —, zu ihm — zu beten —, hinter
 Gott — zu treten —, zu rühren himmlisch —, himmlisch sein Gewand —.

(Die Texte der Lieder sind der Sammlung: „Dank an die Musik“, Mörscher Verlag, Wolfenbüttel, entnommen.)